



# Frantschach-St. Gertraud *aktuell*

Amtliche Mitteilung · Zugestellt durch Post.at

Nummer 200 • Juli 2025



familienfreundlichegemeinde

gesunde  
gemeinde



Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde • [www.frantschach.gv.at](http://www.frantschach.gv.at)

## Grenzenlos Kultur erleben – Gemeindeausflug 2025



Mitte Juni begab sich eine gut gelaunte Reisegruppe aus Frantschach-St. Gertraud auf eine kulturelle Entdeckungsreise in die Europäische Kulturhauptstadt 2025 – Nova Gorica & Gorizia. Unter dem inspirierenden Motto „Go Borderless! Go 2025“ wurde die erste grenzüberschreitende Kulturhauptstadt Europas zum Ziel unseres diesjährigen Gemeindeausflugs. Früh morgens startete die Fahrt in Richtung Süden. Nach einem stärkenden Frühstück unterwegs, wurde die slowenisch-italienische Doppelstadt, wo bereits ein spannender Vormittag auf alle Reisenden wartete, erreicht. Bei einem geführten Stadtspaziergang durch Gorizia ging es auf eine Reise durch 1.000 Jahre Geschichte: vom imposanten Aufstieg zur historischen Burg der Grafen von Görz bis zum Flanieren durch die Altstadt mit ihren eindrucksvollen Palazzi. Nach einem gemütlichen gemeinsamen Mittagessen im Herzen der Stadt

stand am Nachmittag der Besuch des sogenannten „Cross Border-Areals“ auf dem Programm. Auf dem Europa-Platz – Trg Evrope / Piazza Transalpina – spürte man, was es bedeutet, wenn Grenzen überwunden und Kulturen verbunden werden. Ein weiterer Höhepunkt folgte am späten Nachmittag mit der Fahrt in das nahegelegene Collio-Gebiet. Bei einem traditionellen Weinbauern erwartete alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine genussvolle Weinverkostung mit regionaler Jause – ein stimmungsvoller Ausklang inmitten der sanften Hügellandschaft des Friaul. Spät abends kehrten die reisenden Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger – bereichert mit vielen Eindrücken und Gesprächen – wieder wohlbehalten nach Frantschach-St. Gertraud zurück. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zur gelungenen Organisation und Durchführung dieses besonderen Ausflugs beigetragen haben!



**IHRE GESUNDHEIT  
IN GUTEN HÄNDEN**

## PARACELSUS APOTHEKE

**Mag. pharm. Helene Andree**

9413 St. Gertraud, Packer Bundesstr. 26, T: 04352/37072, F: -3, E: paracelsus\_apotheke@aon.at

### Checken Sie ihre Urlaubsapotheke mit dem Paracelsus - Team

✓ Insektenschutz

✓ Sonnenbrand

✓ Sonnenschutz

✓ Magen- Darm Probleme

✓ Reisekrankheit

✓ Allergie

**Parkplätze direkt vor der Apotheke!!**

• Homöopathie • Bachblüten • Schüssler Salze • Arzneimittelberatung

### ■ Unsere GemeindemitarbeiterInnen [Folge 34]

In jeder Ausgabe der Gemeindezeitung stellen wir Ihnen eine/n unserer MitarbeiterInnen vor.

**Simic Sladjana**

**Alter:** 34

**Wohnort:** St. Gertraud

**Familienstand:** verheiratet

**Hobbies:** lesen, Fitness, Filme schauen, spazieren gehen und Zeit in der Natur verbringen

**Bei der Gemeinde seit:**

Juni 2024



#### **Tätigkeitsbereich:**

Seit Juni 2024 arbeite ich als Kleinkinderzieherin in der Kindertagesstätte bei den Minis 1 und betreue 15 Kinder im Alter zwischen ein und drei Jahren.

#### **Meine Aufgaben:**

Als Kleinkinderzieherin und Montessori-Pädagogin ist es meine grundlegende Aufgabe, den Kleinen eine sichere, fördernde und warme Umgebung zu bieten, in der sie wachsen, sich entwickeln und durch Spiel und Spaß lernen können. Ich sehe als meine Aufgabe, unseren Kindern einen offenen und liebevoll gestalteten Raum zu bieten, in dem ihre Neugier, ihr Entdeckergeist und ihre individuellen Talente Tag für Tag wachsen und sich frei entfalten können. Jedem Kind begegne ich mit viel Aufmerksamkeit und Verständnis und betrachte es als einzigartige Persönlichkeit. Die Arbeit mit Kindern hat mich gelehrt, wie wichtig es ist, die Welt aus ihrer Perspektive zu sehen. Wir müssen sie hören, sehen und verstehen und sie müssen wissen, dass wir immer für sie da sind. Mein Ziel ist es, dass jedes Kind spürt, dass es angenommen, geliebt und unterstützt wird durch Spiel, Empathie, Routine und tägliche kleine Erfolge.

### ■ Notstromaggregat sichert Betrieb im Gemeindeamt

Für den Einsatz im Krisenfall wurde im Gemeindeamt ein neues 40 kVA-Notstromaggregat installiert und in Betrieb genommen. Dieses stationäre Aggregat im Keller ergänzt die bereits im Vorjahr errichtete Photovoltaik-Anlage mit Stromspeicher.

Damit können nicht nur das Gemeindeamt, sondern auch die Polizeiinspektion sowie die Arztpraxis Dr. Pöcheim für mehrere Tage zuverlässig mit Notstrom versorgt werden. So ist gewährleistet, dass der Gemeindegemeinderat im Gemeindeamt tagen kann, während die mit Notstrom versorgte artBOX als Notunterkunft für die Bevölkerung dient.

Die offizielle Übergabe der Anlage erfolgte kürzlich im Beisein von Bürgermeister und Zivilschutzbeauftragtem Günther Vallant sowie Amtsleiter Roland Kleinszig.



### ■ Impressum

Frantschach-St. Gertraud aktuell ist das amtliche Mitteilungsblatt der Marktgemeinde. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die persönliche Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Für den sonstigen Inhalt zeichnet Günther Vallant, Bürgermeister der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud verantwortlich. Verlag, Anzeigen, Produktion & Druck: Santicum Medien GmbH, Kasmanhuberstraße 2, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND  
KÄRNTEN**  
PERFECTPRINT

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**  
**Freitag, 19. September 2025**  
**[gemeindezeitung.frantschach@ktn.gde.at](mailto:gemeindezeitung.frantschach@ktn.gde.at)**

## ■ Änderungen Abfallentsorgung der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud ab 1. Juli 2025

Mit 1. Juli 2025 treten in der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud mehrere Neuerungen im Bereich Umwelt und Abfallwirtschaft in Kraft. Diese Änderungen betreffen unter anderem die Abfallgebühren, die Öffnungszeiten des Altstoffsammelzentrums sowie die Regelungen zur Entsorgung bestimmter Abfälle. Nachstehend finden Sie eine Übersicht der wichtigsten Anpassungen:

### Anpassung der Abfallgebühren

Seit dem Jahr 2009 war es der Gemeinde möglich, eine Erhöhung der Abfallgebühren zu vermeiden. In den vergangenen Jahren sind jedoch die Kosten für die Entsorgung und Verarbeitung von Abfällen kontinuierlich stark gestiegen. Um die Qualität und Verlässlichkeit der Abfallwirtschaft weiterhin gewährleisten zu können, ist eine Gebührenerhöhung erforderlich.

*Kostenbeispiel für einen Einfamilienhaushalt mit einem 120-Liter-Restmüllbehälter bei vierwöchentlicher Entleerung:*

- bisherige Quartalsgebühr: € 32,33
- neue Quartalsgebühr ab 01.07.2025: € 64,35

### Bauschuttentsorgung – Mengenbeschränkung

Ab 1. Juli 2025 ist die Entsorgung von Bauschutt im Altstoffsammelzentrum auf **maximal 50 Liter pro Haushalt** beschränkt.

Für größere Bauschuttmengen (Klein-PKW-Anhänger ohne Bordwanderhöhung) ist die Entsorgung von Bauschutt beim AVW Umweltzentrum in St. Andrä kostenpflichtig möglich. Darüber hinaus gehende Bauschuttmengen können kostenpflichtig in der Bauschuttdeponie in Hart entsorgt werden.

### Tierkörperentsorgung (TKE)

Die Abgabe von verendeten Tieren ist ab sofort **nach telefonischer Vereinbarung** mit der Bauhofbereitschaft unter 0664 / 21 17 232 möglich.

### Entsorgungsstelle beim Nah&Frisch-Parkplatz

Zur Verbesserung der Sammelinfrastruktur wurde eine Müllinsel zur getrennten Sammlung von **Altglas** und **Altkleidern** beim Nah&Frisch-Parkplatz, **9413 St. Gertraud 87**, errichtet.

**Neue Öffnungszeiten im Altstoffsammelzentrum (9413 Untergösel 84):** Die Öffnungszeiten des Bauhofs werden mit 1. Juli 2025 angepasst:

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis und ihre Mithilfe bei der Umsetzung dieser Maßnahmen zum Schutz unserer Umwelt und zur nachhaltigen Weiterentwicklung unserer Gemeinde.



VERSICHERUNGSMAKLER • IMMOBILIENMAKLER

IMMER GUT BERATEN:  
04352 - 52 8 45  
SERVICE HOTLINE

## SPEZIALKONZEPT

### Fuhrpark- & Flotte

**bereits ab dem 1. Fahrzeug**  
**UNSCHLAGBARE PRÄMIEN**

**SCHÜTZT IM SCHADENFALL**

- ✓ Kein Bonus Malus System
- ✓ Grobe Fahrlässigkeit
- ✓ Entfall Schadenersatzbeitrag für jugendliche Lenker
- ✓ Cross Liability

seit 1987 **Vertrauen & SICHERHEIT**



Spanheimerstraße 5, 9400 Wolfsberg Tel. 04352 - 52045  
E-Mail: office@makler-mosgan.at www.makler-mosgan.at



Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud

## NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

### Altstoffsammelzentrum

**MONTAG**

**7<sup>00</sup> bis 9<sup>00</sup> Uhr**

**MITTWOCH**

**15<sup>00</sup> bis 17<sup>00</sup> Uhr**

**März bis Oktober**

**1. SAMSTAG** im Monat

**08<sup>00</sup> bis 10<sup>00</sup> Uhr**

**TKE-ÜBERNAHME**

**0664 / 21 17 232**

nach Vereinbarung - Bauhofbereitschaft

## ■ Woche der Sauberkeit 2025 – Bildungseinrichtungen setzen starkes Zeichen für die Umwelt

Auch heuer stand in Frantschach-St. Gertraud wieder eine „Woche der Sauberkeit“ auf dem Programm, welche gemeinsam mit den Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen durchgeführt werden konnte. Die Bildungseinrichtungen beteiligten sich mit viel Engagement. Schulen und Kindergärten sammelten an jeweils einem Tag im Mai fleißig Müll im Gemeindegebiet und trugen damit aktiv zur Verschönerung unserer Umgebung bei. Die jungen Helferinnen und Helfer leisteten dabei Großartiges und setzten ein wichtiges Zeichen für Umweltschutz und Verantwortungsbewusstsein. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Gemeindebürgern, Pädagoginnen, Pädagogen, Kindern und Jugendlichen, die mitgeholfen haben unsere Gemeinde sauber zu halten. Jeder Beitrag zählt! Die Gemeinde Frantschach-St. Gertraud bedankt sich für die Unterstützung!



## ■ Sicher unterwegs: E-Scooter und Fahrräder im Straßenverkehr!

Mit dem beginnenden Sommer steigt auch wieder die Zahl jener Kinder, die mit dem Fahrrad oder dem E-Scooter unterwegs sind – sei es auf dem Weg zur Schule, zum Sportplatz oder einfach beim Spielen mit Freunden. Mobilität bedeutet Freiheit, doch sie bringt auch Verantwortung mit sich. Besonders unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer brauchen Schutz – und diesen können wir als Gemeinschaft aktiv mitgestalten.

### Wichtige Regeln für die Benützung von E-Scootern und Fahrrädern durch Kinder:

#### • Mindestalter beachten:

Die Benützung von E-Scootern ist erst ab 12 Jahren erlaubt. Kinder unter 12 Jahren dürfen nur mit einer Aufsichtsperson oder einem gültigen Radfahrausweis E-Scooter fahren.

#### • Helmpflicht ernst nehmen:

Für alle Kinder unter 12 Jahren gilt beim Radfahren und beim Fahren mit dem E-Scooter Helmpflicht! Ein Helm kann im Falle eines Sturzes lebensrettend sein – bitte achten Sie darauf, dass der Helm gut sitzt und regelmäßig überprüft wird.

#### • Fahrweise – vorsichtig und rücksichtsvoll:

Bitte sprechen Sie mit Ihren Kindern darüber, wie wichtig es ist, vorausschauend und defensiv zu fahren. Das betrifft insbesondere das Verhalten in der Nähe von Fußgängerzonen, auf Gehwegen und beim Queren von Straßen. Andere Verkehrsteilnehmer – egal ob zu Fuß, mit dem Auto oder mit dem Rad – müssen sich auf umsichtiges Verhalten verlassen können.

#### • Sichtbarkeit erhöhen:

Gerade in der Dämmerung oder bei schlechten Sichtverhältnissen sind reflektierende Kleidung, funktionierende Lichter und Reflektoren besonders wichtig, um Unfälle zu vermeiden.

#### • Verkehrsregeln kennen und anwenden:

Bitte helfen Sie mit, dass Ihre Kinder die wichtigsten Verkehrsregeln kennen und verstehen – sei es beim Abbiegen, an Kreuzungen oder an Zebrastreifen.

#### Polizeikontrollen angekündigt:

Die Polizei wird in den kommenden Wochen **vermehrt Kontrollen** durchführen – mit Fokus auf Helmpflicht, Alter und Verhalten im Verkehr.

#### Ein Appell an alle:

Verkehrssicherheit beginnt bei uns allen – durch gutes Vorbild, durch Aufmerksamkeit und durch das Gespräch mit unseren Kindern. Helfen wir gemeinsam mit, dass unsere Straßen sicherer werden. Für ein gutes Miteinander – und für unsere Kinder.

## Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • [anzeigen@santicum-medien.at](mailto:anzeigen@santicum-medien.at)

## ■ Wildtiere, Zauberswald und Schwimmspaß: Spannende Ausflüge bei den Kamper Käferlein

Die Kamper Käferlein erlebten in den letzten Wochen gleich mehrere unvergessliche Momente voller Spaß und Lernen. Ein fester Bestandteil ist dabei der beliebte Schwimmkurs des WSV beim Gasthaus Stoff. Neben den ersten Schwimmversuchen konnten einige Kinder bereits ihre erste Schwimmprüfung ablegen. Nach einer sportlichen und abwechslungsreichen Woche erhielt jede Wasserratte zum Abschluss eine Urkunde und eine Medaille.



Für spannende Naturerlebnisse sorgten zudem zwei besondere Ausflüge. Bei einem Besuch der Jagdhütte von Hubert Jöbstl erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über die heimischen Wildtiere, Fütterung, Nistplätze und den Hochsitz. Nach einer gemütlichen Jause mit Wildsalami besichtigten sie die Jagdhütte und genossen einen lehrreichen Vormittag. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Jöbstl für die freundliche Einladung!



Ein weiterer Ausflug führte die Gruppe in den Zauberswald rund um das Schloss Wolfsberg. Dort lauschten die Kinder einer spannenden Geschichte und tauchten begeistert in die zauberhafte Welt der Märchen ein.

So verbinden die Kamper Käferlein spielerisches Lernen, Naturerlebnis und sportliche Aktivitäten zu einer abwechslungsreichen und bereichernden Zeit.



## Modenschau bei SeneCura

Kürzlich herrschte im SeneCura Sozialzentrum Frantschach-St. Gertraud besondere Aufregung, als Frau Goldmann mit ihrem mobilen Kleiderladen zu Besuch kam. Unter dem Motto „Alter schützt vor Schönheit nicht“ präsentierte sie nicht nur ihre stilvollen Kollektionen zum Verkauf, sondern auch auf einem Laufsteg. Für die älteren Models war das ein aufregendes Abenteuer, da es nicht alltäglich ist, Mode auf einem Laufsteg zu präsentieren – ein wirklich einzigartiges Erlebnis.

Besonders erfreut waren die Bewohner:innen darüber, dass auch Bürgermeister Günter Vallant der Veranstaltung beiwohnte. „Ein herzliches Dankeschön an alle Bewohner:innen für die wunderbare Präsentation auf dem Laufsteg!“, lobte Hausleitung Gertraud Stückler.

**Kontakt** SeneCura Sozialzentrum Frantschach-St. Gertraud GmbH  
Frantschach 46, 9413 St. Gertraud  
T +43 (0)4352 710 95 E [frantschach@senecura.at](mailto:frantschach@senecura.at)

## ■ Aus Alt wird Neu – Nachhaltiges Gärtnern bei den „Minis“

Die Kita „die Minis“ und die blaue Gruppe haben mit viel Freude ein nachhaltiges Upcycling-Projekt gestartet. Auf dem Außengelände entstanden bunte Hochbeete und kreative Pflanzstationen aus alten Autoreifen – aus vermeintlichem Abfall wurde ein blühender Nutzgarten.

Die Kinder lernten spielerisch, wie wichtig Natur, Wiederverwertung und Eigeninitiative sind. Gemeinsam pflanzten, säten und gossen sie Radieschen, Erdbeeren und Kräuter, die bereits erste Früchte tragen.

Dieses Projekt zeigt eindrucksvoll, wie Nachhaltigkeit und Kreativität Hand in Hand gehen und schon die Kleinsten zu echten Umweltschützern werden können.



## ■ Spannende Aktionen unserer Kindergartenkinder

Unsere Kindergartenkinder erlebten in den letzten Wochen viele tolle Aktivitäten. Die örtliche Feuerwehr begeisterte die „Minis“ mit einer Besichtigung des Feuerwehrautos, dem Ausprobieren des Wasserschlauchs sowie Sirene und Blaulicht. Zum Abschluss gab es eine erfrischende Wasserdusche – vielen Dank an die Feuerwehrleute Christoph Kienzl, Florian Schriebl und Silvio Pucker! Im Rahmen des Projekts „Streicheln gegen Stress“ besuchten die blaue und die gelbe Gruppe die bunte Ponywelt von Brigitta Penz in Oberpreitenegg. Dort durften die Kinder Ponys und weitere Tiere streicheln, reiten und lernten viel über deren Pflege. Ein Highlight war der gemeinsame Gesang mit Iva Schell – herzlichen Dank an beide! Bei der ARBÖ Radfahrchallenge zeigten die Kinder viel Freude und Geschick auf Fahrrädern und Laufrädern, meisterten Parcours und erhielten am Ende eine Urkunde für ihre Leistung.

So sammeln unsere „Minis“ spielerisch Erfahrungen in Bewegung, Tierliebe und Sicherheit – eine bunte Mischung für einen gelungenen Kindergartenalltag!



## ■ Erlebnisreiche Tage für unsere Vorschulkinder

Die Vorschulkinder der grünen Gruppe unseres Kindergartens erlebten spannende und lehrreiche Aktionen in den letzten Wochen. Ein besonderer Ausflug führte sie zur Ponykerstin am Tatzerhof in Wolfsberg. Dort durften sie Ponys streicheln, striegeln und sogar eine kleine Runde reiten. Mit großer Freude lernten sie den respektvollen Umgang mit den Tieren kennen – ein unvergesslicher Vormittag für alle.



Am Vorlesestag genossen die Vorschulkinder spannende Geschichten, vorgetragen von Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften der vierten Klassen. Diese Aktion förderte nicht nur die Sprachentwicklung, sondern weckte auch die Freude am Lesen und die Vorfreude auf die Schule.

Auch das Verkehrssicherheitstraining des Kuratoriums für Verkehrssicherheit und Verkehrserziehung war ein wichtiger Programmpunkt. Mit spielerischen Übungen lernten die Kinder, wie sie sicher die Straße überqueren und Verkehrszeichen richtig beachten. Zum Abschluss legten alle erfolgreich die Verkehrssicherheitsprüfung ab.

So bereiten sich unsere Vorschulkinder mit viel Spaß und Engagement auf ihren nächsten Lebensabschnitt vor!

## ■ Familienpicknick mit Kinderolympiade

Bei strahlendem Sonnenschein feierten Kindergarten und Kita „Netzwerk Kleine Welt“ ihr großes Familienpicknick am Teich. Nach einer herzlichen Begrüßung und kleinen Darbietungen der Gruppen startete die liebevoll organisierte Kinderolympiade mit abwechslungsreichen Spielstationen. Kinder und Eltern hatten viel Spaß und genossen gemeinsam einen fröhlichen Vormittag voller guter Laune. Für das leibliche Wohl sorgte ein reich gedecktes Buffet. Zum Abschluss erhielt jedes Kind eine Goldmedaille, während die Erwachsenen bei einem Schätzspiel mit tollen Preisen von lokalen Sponsoren mitmachen konnten. Besonderer Dank gilt Nah & Frisch Kollmann, RD-Bau, Tischlerei Zarfl, Bunte Box-Familie Lichtenegger, Sportcafe Kreuzkogler, AS-Dach



sowie der Bäckerei Dohr für ihre großzügige Unterstützung. Ein rundum gelungenes Fest für die ganze Familie!

## ■ Gemeinsam für Generationen: PÜSPÖK und ARGE besiegeln 25-jährige Partnerschaft

Im Rahmen eines festlichen Treffens in der liebevoll geführten Bildungseinrichtung „Kamper Käferlein“ wurde die langfristige Kooperation zwischen der ARGE und PÜSPÖK offiziell gestartet. Diese Zusammenarbeit verbindet zwei zentrale Anliegen: die Förderung einer nachhaltigen Energiezukunft durch Windkraft und die gezielte Unterstützung der frühkindlichen Bildung in unserer Region. Die Idee zum „Kamper Käferlein“ entstand aus dem Wunsch, Kindern eine liebevolle und zukunftsorientierte Betreuung zu bieten. Franz Dörner, ehemaliger Obmann der ARGE und Initiator der Einrichtung, betont: „Mit PÜSPÖK haben wir nun einen starken Partner an unserer Seite, der diese Vision teilt.“ Im Fokus der Kooperation stehen umfangreiche Fördermaßnahmen für die vom ARGE betriebene Betreuungs- und Bildungskleingruppe. Diese Unterstützung umfasst inhaltliche, strukturelle und finanzielle Aspekte, wobei besonders die Bewusstseinsbildung für erneuerbare Energieformen – allen voran die Windkraft – im Mittelpunkt steht. Durch Workshops, Windpark-Wandertage, Exkursionen und kreative Wettbewerbe lernen die Kinder spielerisch, wie wichtig nachhaltige Energie für ihre Zukunft ist. Der nahegelegene Windpark Bärofen, ein Leuchtturmprojekt von PÜSPÖK, ermöglicht dabei einen direkten Praxisbezug. Lukas Püspök, CEO von PÜSPÖK, erklärt: „Für uns ist es ein Herzensanliegen, regionale Bildungsinitiativen zu stärken. Diese Partnerschaft zeigt, wie gut der Ausbau erneuerbarer Energien und gesellschaftliche Verantwortung Hand in Hand gehen können.“ Die außergewöhnliche Laufzeit der Kooperation von 25 Jahren verleiht dem Projekt langfristige Sta-



bilität und Perspektive. Zudem ist eine sichtbare Verankerung der Partnerschaft im öffentlichen Raum geplant – etwa durch eine Spendertafel am Gebäude und gezielte Kommunikation über digitale Kanäle. Bürgermeister Günther Vallant sieht darin einen wichtigen Meilenstein: „Diese Kooperation stärkt nicht nur unseren Bildungsstandort, sondern auch die Identität unserer Gemeinde als nachhaltige und zukunftsfähige Region.“ Das Projekt ist ein vorbildliches Beispiel für gelungene Regionalentwicklung, die Wirtschaft, Gemeindepolitik und Bildung erfolgreich verzahnt. Es schafft regionale Wertschöpfung, fördert Umweltbewusstsein schon bei den Kleinsten und zeigt, wie verantwortungsvolles Unternehmertum die Zukunft mitgestalten kann. Esther Lichtenegger, Obfrau der ARGE, fasst zusammen: „Diese Partnerschaft basiert auf Vertrauen, Weitblick und der gemeinsamen Überzeugung, dass Bildung der Grundstein für jede nachhaltige Entwicklung ist. Wir freuen uns auf 25 Jahre gemeinsamen Weges – für die Kinder, für die Region und für eine Zukunft, in der Bildung und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen.“

**Unser TUCSON feiert Geburtstag - feiern Sie mit!**

**20 Jahre TUCSON**

**Jubiläumsangebote, die sprachlos machen!**



**TUCSON GO! Sondermodell**  
**3 Antriebe - 1 Preis!** (Benzin, Hybrid, Plug-In)

|                                |                                                             |
|--------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| Schon ab<br><b>€ 36.990,-*</b> | oder monatl. ab<br><b>€ 239,-*</b> 2,99% fixer Sollzinssatz |
|--------------------------------|-------------------------------------------------------------|

**TUCSON 20<sup>th</sup> Anniversary Jubiläumsmodell**  
**mit € 2.330,- Ausstattungsvorteil!**

|                                           |                                                             |                                            |                                                             |
|-------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| Hybrid 2WD schon ab<br><b>€ 44.990,-*</b> | oder monatl. ab<br><b>€ 299,-*</b> 2,99% fixer Sollzinssatz | Plug-In 4WD schon ab<br><b>€ 46.990,-*</b> | oder monatl. ab<br><b>€ 309,-*</b> 2,99% fixer Sollzinssatz |
|-------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|

Mehr dazu auf [hyundai.at/tucson-aktionen](https://hyundai.at/tucson-aktionen)

**AUTO DOHR c.u.b. GmbH**  
Allgäu Nr. 32 • 9400 Wolfsberg • Tel.: 0043 4352 43 91  
[www.dohr.at](https://www.dohr.at)

 **HYUNDAI**

\*Angebote/Preise gültig für Neuzulassungsvorgänge bis 30.6.2025 mit Zulassung bis spätestens 30.09.2025, solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Hyundai Partnern, inkl. Händler- und Händlernetzteilnahme. Preise beinhalten bis zu € 1.500,- Abschlussprämie und € 500,- Versicherungsbonus. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungsvertrags über GARANTA Versicherung AG Österreich, bestehend aus Kfz-Haftpflicht, Kasko- und Inossenshaftversicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate. TUCSON Hybrid (TSHGT) Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Dohr Leasing GmbH gem. § 5 VVG: Kaufpreis (Barzahlungsbasis inkl. aller Bori, MwSt und MwSt) € 36.990,-; Anzahlung € 11.091,-; Restwert € 19.782,97; Bearbeitungsgebühr € 250,- (mitfinanziert); Rechtsgeschäftsgebühr € 295,71; Provision an Vermittler € 164,96 (mitfinanziert); Laufzeit: 36 Monate; Laufleistung: 15.000 km p.a.; monatliche Rate € 239,-; Sollzinssatz: 2,99 % p.a. fix; effektiver Jahreszins: 4,06 % p.a.; Gesamtleasingbetrag € 25.893,-; Gesamtbetrag € 39.700,82; Verbrauch: 5,7 - 7,1 l/100km; CO<sub>2</sub>: 126 - 162 g/km; Kraftstoffverbrauch gem. DIN: 1,8 - 2,8 l/100km; CO<sub>2</sub>: 33,2 g/km; Stromverbrauch: 18,2 - 15,4 kWh/100 km; rein elektrische Reichweite: bis zu 71 km (TUCSON PHEV 2WD). Alle Werte nach WLTP. Die Reichweiten und die Verbrauchsdaten können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrtstil und Temperatur deutlich variieren. Symbolabbildung, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

## ■ Ein Hase bringt Freude – Osterüberraschung in der Schule

Auch heuer hoppelte der Osterhase am letzten Schultag vor den Osterferien durch die Volksschule und sorgte für leuchtende Kinderaugen. Begleitet von engagierten Müttern des Elternvereins, verteilte er liebevoll vorbereitete Oster-sackerl an die Schülerinnen und Schüler – zur großen Freude der Kinder und auch der Erwachsenen.



Mit seinem fröhlichen Auftreten brachte der Osterhase nicht nur Geschenke, sondern auch viel gute Laune mit in die Klassen. Die Überraschung ist rundum gelungen! Ein herzliches Dankeschön an das großartige Team des Elternvereins für die Organisation und Unterstützung dieser schönen Tradition.

## ■ Professoren der TU Graz zu Gast an der Volksschule

Ende März besuchten Mitglieder der Technischen Universität Graz die Volksschule und organisierten für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 2a und 3b einen ereignisreichen Chemie-Nachmittag. In zwei abwechslungsreichen Stunden konnten die Kinder viele faszinierende Experimente durchführen. Zunächst beeindruckte Frau Wallner mit ihrem Team die Schülerinnen und Schüler durch spannende Laborversuche, die das Interesse für das Fach Chemie weckten. Anschließend ging es in kleinere Gruppen, in denen an verschiedenen Stationen zahlreiche Experimente aus der Welt der Chemie durchgeführt wurden. Die Kinder brachten mit Hilfe von Zitronen kleine Lämpchen zum Leuchten, erzeugten Knallgas, führten Papierchromatographien durch, testeten ihre Riechfähigkeiten bei verschiedenen Versuchen und experimentierten mit Säuren und Basen. Ein Highlight war die Herstellung von „Slime“, bei dem die Kinder mit viel Freude und Eifer dabei waren. Für alle war es ein rundum gelungener Tag voller neuer Eindrücke und spannender Entdeckungen – die Schülerinnen und Schüler werden diesen Chemie-Nachmittag sicher nicht so schnell vergessen.



## ■ Ein besonderer Dank

Die Schülerinnen und Schüler der 3a-Klasse der Volksschule Frantschach-St. Gertraud möchten sich ganz herzlich bei Herrn Wolfgang Müller für die spannende und lehrreiche Führung durch seine Firma, das „Himmelberger Zeughammerwerk“, bedanken. Mit viel Engagement, Geduld und Begeisterung vermittelte Herr Müller den Kindern auf eindrucksvolle Weise, wie aus einer ersten Idee Schritt für Schritt ein fertiges Werkzeug entsteht. Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert vom aufwendigen Herstellungsprozess und konnten viele neue Eindrücke sammeln. Es war ein unvergesslicher Vormittag, der nicht nur spannend und informativ, sondern auch sehr inspirierend war – herzlichen Dank dafür!



## ■ Lesung einer heimischen Autorin

Anfang April durften wir an unserer Volksschule die aus Wolfsberg stammende Autorin Mathilde Sabitzer begrüßen. In zwei altersgerecht gestalteten Lesungen stellte sie zunächst den Kindern der 1. und 2. Klassen ihr Buch „Die Lausbuben von Maushofen“ vor. Im Anschluss entführte sie die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen in die unterhaltsame Welt der fünf abenteuerlustigen Mäusekinder – ihre lustigen Streiche sorgten dabei für so manches Schmunzeln im Publikum.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Sabitzer für die mitreißenden Lesungen sowie an Herrn Helmut Krobath, der dieses besondere Erlebnis durch seine großzügige Unterstützung möglich gemacht hat.



## ■ Österreichischer Vorlesetag an der VS Frantschach-St. Gertraud

Ende März war es wieder soweit: Der österreichische Vorlesetag fand statt, und auch die Volksschule Frantschach-St. Gertraud beteiligte sich mit viel Begeisterung an dieser besonderen Aktion. Der Tag stand ganz im Zeichen des Lesens und der Freude am Lesen – eine Gelegenheit, die Lust am Buch und an Geschichten zu wecken.

Neben klassischen Lesungen gab es auch kreative und abwechslungsreiche Lesemethoden. Die Kindergartenkinder und die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen trafen sich im Turnsaal, der zu einem „Geräte-Dschungel“ wurde. Nach den vorgelesenen Anweisungen der Viertklässler turnten die Kinder durch die bunte Landschaft aus Geräten.

Andere Klassen gingen in Gruppen durch das Schulhaus und lasen Dialoge, während sie durch die Gänge spazierten. Besonders kreativ war eine Klasse, die ein Buch in Gebärdensprache vorlas, um das Lesen auf eine ganz neue Weise zu erleben.

Die Kinder der 1. Klasse waren ebenfalls aktiv und gestalteten ihr eigenes Büchlein, das sie dann den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse vorlasen und erklärten. Ein wunderschöner Tag, der die Fantasie der Kinder anregte und die Begeisterung für Bücher und Geschichten förderte!



## ■ Top-Platzierungen für MS St. Gertraud beim Englischwettbewerb „Big Challenge“

Auch heuer nahmen wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler der Mittelschule St. Gertraud an der „Big Challenge“ teil – Europas größtem Englischwettbewerb für Schülerinnen und Schüler aller Schulstufen in ganz Europa. In einem 45-minütigen Online-Test mussten die TeilnehmerInnen Fragen aus den Bereichen Wortschatz, Grammatik, Phonetik und Landeskunde beantworten.



Die Leistungen der MS St. Gertraud waren einmal mehr beeindruckend: In der 1. Klasse erreichte Emilia Gutschi den ersten Platz in ganz Kärnten, gefolgt von Johanna Brunner und Miriam Kerschbaumer auf den Plätzen zwei und drei. Insgesamt schafften es acht SchülerInnen der ersten Klasse unter die Top Ten Kärntens. Auch in den höheren Jahrgängen überzeugten die Jugendlichen: In der 2. Klasse teilen sich Katelynn Fössl und Carolina Dohr den ersten Platz ihres Jahrgangs an der Schule, Ilijas Hasinovic erreichte den ersten Platz in der 3. Klasse und Georg Kollmann sicherte sich den Spitzenrang in der 4. Klasse. Die intensive Kooperation der MS St. Gertraud mit den Volksschulen Preitenegg und St. Gertraud, die maßgeblich von Mondi Frantschach unterstützt wird, trägt entscheidend zum Erfolg der Sprachenoffensive bei. Als Anerkennung für ihre hervorragenden Leistungen erhielten die erfolgreichen Sprachentalente das „First Class National Honours“ Diplom sowie wertvolle Sachpreise. Wir gratulieren allen Gewinnerinnen und Gewinnern herzlich zu ihrem großartigen Erfolg!



# Wir verkaufen Ihre Immobilie zum Bestpreis

Rufen Sie uns an!

Ihr Immobilienmakler vor Ort

Tel.: +43 677 64405573

## Gutschein

für eine kostenlose  
Immobilienbewertung

JETZT Termin  
vereinbaren



Gutscheincode: 1.012.5



[www.immotrust.at](http://www.immotrust.at)

✉ [office@immotrust.at](mailto:office@immotrust.at)

## ■ Erfolgreiche Premiere bei der Landesmeisterschaft im Streetball

Zum ersten Mal nahm die Mittelschule St. Gertraud an der Landesmeisterschaft im Streetball 3x3 in Klagenfurt teil – und das gleich mit vier Mannschaften. Die Schülerinnen und Schüler bewiesen dabei großen Einsatz, Teamgeist und sportliches Können. Besonders erfolgreich waren die Mädchen der 2. Klassen, die sich in spannenden Spielen den hervorragenden dritten Platz sichern konnten und damit stolz das Stockerl erklommen. Auch die Mädchen der 3. Klassen überzeugten mit großem Kampfgeist und erreichten einen starken vierten Platz. Die Freude über die gelungene Premiere war groß. „Unsere Schülerinnen und Schüler haben mit viel Herz gespielt und unsere Schule würdig vertreten“, so das Betreuersteam. Der erfolgreiche Einstand auf Landesebene macht Lust auf mehr – die nächste Meisterschaft kann kommen!



## ■ „Erste Hilfe ist einfach!“

Im April fand für die vierten Klassen der Mittelschule St. Gertraud ein 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs unter der Leitung von Roland Perchtaler statt. Die Schülerinnen und Schüler der 4ab waren mit großem Interesse bei der Sache, wenn es darum ging, die einzelnen Themenschwerpunkte, wie etwa die stabile Seitenlage, Helmabnahme oder die Herzdruck-Massage zu erlernen und zu üben. Wir gratulieren allen Schülerinnen und Schülern für ihre erfolgreiche Ausbildung zu Ersthelfern!



## ■ MS St. Gertraud erhält MINT-Gütesiegel für innovative Bildungsarbeit

Die Mittelschule St. Gertraud wurde kürzlich vom Unterrichtsminister Christoph Wiederkehr mit dem MINT-Gütesiegel ausgezeichnet. Diese Auszeichnung ehrt Schulen, die sich besonders für die Förderung der MINT-Fächer – Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik – einsetzen. Die MS St. Gertraud legt den Schwerpunkt auf praxisorientierte MINT-Bildung und arbeitet dafür eng mit der HTL Wolfsberg sowie den Volksschulen St. Gertraud und Preitenegg zusammen. Durch diese Kooperationen werden innovative Projekte umgesetzt, die bereits Grundschulkinder für MINT-Themen begeistern und eine durchgehende Bildungskette schaffen. Unterrichtsminister Christoph Wiederkehr betonte die Bedeutung der Zusammenarbeit mit höheren Bildungseinrichtungen: „Die MS St. Gertraud bereitet junge Menschen praxisnah auf die digitale Zu-

kunft vor.“ Schuldirektor Michael Drießen ergänzt: „Unsere Schülerinnen und Schüler sollen nicht nur Wissen erwerben, sondern es kreativ und nachhaltig anwenden können. Die Vernetzung mit HTL und Volksschulen ist dafür ideal.“ Das MINT-Gütesiegel bestätigt die MS St. Gertraud als zukunftsorientierte Schule und Vorreiterin in der Region.



## ■ Goldene Auszeichnungen bei der Brot- und Ölprämierung

Ein herausragender Erfolg für die LFS Buchhof. Bei der diesjährigen Brot- und Ölprämierung der Kärntner Landwirtschaftskammer konnten alle eingereichten Produkte eine Medaille erringen. Insgesamt wurden dreimal Gold und einmal Silber vergeben – ein tolles Ergebnis! Die Schülerinnen und Schüler lernen im Unterricht



nicht nur die Kunst des Backens von Brot, Reindling und Nussputze, sondern erfahren auch, wie wichtig die Verwendung hochwertiger Zutaten ist. Nach dem Motto „Nur wenn man Gutes rein tut, kommt Gutes raus“ wird großer Wert auf Sorgfalt, Handwerk und Qualitätsbewusstsein gelegt – eine Philosophie, die sich bei der Prämierung eindrucksvoll bewährt hat. Mit großer Freude nahmen Sarah und Johanna stellvertretend für die Schülerinnen und Schüler an der feierlichen Prämierung in Treffen teil. Die Medaillen sind eine verdiente Anerkennung für das Engagement und die Leidenschaft. Besonders stolz sind alle Beteiligten darauf, dass alle eingereichten Produkte ausgezeichnet wurden – ein Beleg für das hohe Niveau der Ausbildung an der LFS Buchhof.

## ■ Absolvent\*innentag an der LFS Buchhof 2025

Vor Kurzem lud die LFS Buchhof zum Absolvent\*innentag – ein Nachmittag voller Wiedersehen, Erinnerungen und Neuigkeiten. Zahlreiche ehemalige Schülerinnen und Schüler folgten der Einladung und genossen das gemütliche Beisammensein am Buchhof. Obfrau Katharina Schönhart eröffnete die Feier und hieß die Ehrengäste sowie die Jubiläumsjahrgänge herzlich willkommen. Direktor Herbert Brunner gab einen kurzen Rückblick auf die Entwicklung der Schule und stellte zwei spannende Neuerungen vor: Ab dem Schuljahr 2025/26 wird am Buchhof die Ausbildung zur Kleinkinderzieherin/zum Kleinkinderzieher angeboten, außerdem startet eine neue Fachschule für Erwachsene im Bereich Betriebs- und Haushaltsmanagement. Frieda Mollhofer blickte auf das vergangene Bildungsprogramm zurück und gab einen kurzen Ausblick auf das Programm für 2025/26. Nach den Grußworten von Bürgermeisterin Maria Knauder und Kammervorstand Franz Zarfl richtete Kerstin Fradler ihren Dank an die Mitorganisatorinnen und begrüßte die Klassentreffen einzeln. Musikalisch begleitet wurde die Feier vom Schulchor der LFS Buchhof. Bei Kaffee, Torte und einem gemeinsamen Schulrundgang blieb anschließend viel Zeit für Gespräche, Erinnerungen und den Austausch aktueller Neuigkeiten.



## ■ Kreativer Workshop der Bauernschaft

Ende März lud die Bauernschaft zu einem inspirierenden Workshop zum Thema „Basteln und Dekorieren mit natürlichen Materialien“ ein. Unter fachkundiger Anleitung der Floristin Eva Kienzl konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Dank Evas professioneller Unterstützung entstanden beeindruckende Kunstwerke, die die natürliche Schönheit der Materialien wunderbar zur Geltung brachten. Ein herzliches Dankeschön an Eva Kienzl sowie an alle, die diesen kreativen Samstag zu einem besonderen Erlebnis gemacht haben.





**Geschenkidee:**

Original Zeitung von jedem Tag 1900-2024  
Jahrgangs-Weine von jedem Jahr 1920-2024  
Tel. 01/7180800 | [www.historia.at](http://www.historia.at)  
**littlestars-shop.at** - Geschenke für Kinder  
personalisiert mit Namen/Widmung/Spruch  
**HISTORIA GMBH** [www.historia.at](http://www.historia.at)

## ■ „Around the World in 80 Minutes“

Unter diesem Motto luden die Musikerinnen und Musiker der Werkskapelle Mondi Frantschach Ende April zu ihren traditionellen Frühjahrskonzerten ein. Unter der Leitung von Kapellmeister Daniel Weinberger wurde die artBOX an beiden Abenden bis auf den letzten Platz gefüllt – ebenso wie am Freitagvormittag beim Schulkonzert, das über 300 Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen aus dem Lavanttal begeisterte.



Das Publikum begab sich auf eine musikalische Weltreise, die in rund 80 Minuten rund um den Globus führte – mit London als Start- und Zielpunkt. Acht abwechslungsreiche Stationen wurden angesteuert, bei denen sowohl klanglich als auch atmosphärisch ferne Länder und Städte zum Leben erweckt wurden. Gesanglich unterstützt wurde die Kapelle von Solistin Sabrina Maritschnig, die unter anderem mit „I Love Paris“, „New York, New York“ und „Bohemian Rhapsody“ für besondere musikalische Höhepunkte sorgte. Mediterranes Flair brachte „Salina con Carina“ ins Programm, während mit „Pirates of the Caribbean: At World's End“ auch die Weltmeere klanglich bereist wurden. Charmant und humorvoll führte Thomas Schmid als Bordkommunikator durch das Programm und bereicherte die musikalischen Zwischenstopps mit passenden Anekdoten zu den Reisezielen. Ein besonderer Dank gilt den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule St. Gertraud, die mit kreativen Zeichnungen und kunstvoll gestalteten Requisiten wie bunten Heißluftballons und einem imposanten „Big Ben“ für eine beeindruckende Dekoration der artBOX sorgten. Das optische Highlight der Bühne – der überragende Uhrturm – wurde im Kreativunterricht gefertigt und zog alle Blicke auf sich.

Im Rahmen des Schulkonzerts gab es zudem ein spannendes Quiz mit einem besonderen Hauptpreis: einem Rundflug über das Lavanttal, gesponsert vom Flugsportverein KLV Wolfsberg. Auch zahlreiche Ehrengäste zeigten sich von der Darbietung begeistert, darunter der Präsident der Werkskapelle und Geschäftsführer von Mondi Frantschach, Gottfried Joham, Bürgermeister Günther Vallant, Vizebürgermeisterin Claudia Arpa sowie zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Kultur, Wirtschaft und Politik.

## ■ Bewegung mit Weltmeistern

Dass Gesundheit bei Mondi Frantschach einen hohen Stellenwert genießt, beweist nicht nur das seit vielen Jahren bestehende Gütesiegel für Betriebliche Gesundheitsförderung. Auch besondere Aktionen unterstreichen das Engagement im Bereich der Gesundheit. Mitte Mai durften wir zwei ehemalige Ski-Stars und Olympiamedaillengewinner im Werk begrüßen – Manfred Pranger und Reinfried Herbst. In einem unterhaltsamen Vortrag und anschließenden Workshops begeisterten die beiden Profisportler mit praktischen Übungen und sympathischem Auftreten. Mit viel Humor und Fachwissen zeigten sie, wie wichtig gezielte Bewegung – insbesondere das Training der tieferliegenden Muskulatur – für Körperstabilität, Wohlbefinden und langfristige Gesundheit ist. Die Begeisterung war im ganzen Team spürbar – und der Muskelkater am nächsten Tag ein deutliches Zeichen dafür, dass sich Bewegung lohnt.



## ■ Feierliche Geburtstagsrunde beim Pensionistenverband

Anfang April lud der Pensionistenverband Frantschach-St. Gertraud zur Geburtstagsfeier für alle Mitglieder mit Jubiläum im März und April ein. In gemütlicher Atmosphäre wurde bei Kaffee, Kuchen und musikalischer Umrahmung gemeinsam gefeiert. Für jede Jubilarin und jeden Jubilar gab es ein kleines Präsent als Zeichen der Wertschätzung. Insgesamt waren 45 Personen eingeladen – 30 davon folgten der Einladung und wurden gebührend gefeiert. Besonders geehrt wurden Frau Hildegard Brunner, Frau Hertha Wascher und Herr Otto Poms – sie erhielten jeweils ein liebevoll zusammengestelltes Geschenkpaket. Auch Bürgermeister Günther Vallant sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Ortsgruppe – Romana Scharf, Melitta Müller und Anton Lang sowie Kassier Wilhelm Krejza – zählten zur Gratulantschar und trugen zu einer rundum gelungenen Feier bei. Frau Gertraud Scharf, die ihre Glückwünsche aus gesundheitlichen Gründen zu Hause entgegennahm, wurde von Ortsgruppen-Vorsitzenden Romana Scharf besucht und ebenfalls mit einem Geschenk bedacht. Sie ließ alle Clubmitglieder herzlich grüßen.



## ■ Ein Tag voller Freude

Am Sonntag, dem 18. Mai, feierten die Kinder der Pfarre St. Gertraud voller Stolz und Glück ihre Heilige Erstkommunion. Zum ersten Mal empfingen sie feierlich das Sakrament der Eucharistie. Die Kirche war festlich geschmückt, der Gottesdienst wurde liebevoll vom Kirchenchor St. Johann unter der Leitung von Dominik Rom musikalisch begleitet. Pfarrer Piotr Tomecki gestaltete die Feier mit bewegenden Worten und gab dem besonderen Anlass eine feierliche Atmosphäre. Die Kinder, festlich gekleidet, strahlten vor Freude und Stolz. Wochenlang hatten sie sich im Religionsunterricht, bei gemeinsamen Proben und im Austausch mit ihren Familien auf diesen wichtigen Moment vorbereitet. Nun durften sie zum ersten Mal bewusst am Tisch des Herrn Platz nehmen.



## ■ Maiandacht am idyllischen Gelände der LFS Buchhof

Was für ein besonderer Moment: Die Maiandacht, die heuer am wunderschönen Areal der LFS Buchhof stattfand, berührte alle Besucherinnen und Besucher tief. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die diesen feierlichen Anlass mitgestaltet und begleitet haben. Ganz besonders möchten wir Herrn Diakon Thomas Fellner danken, der die Maiandacht mit seiner besinnlichen und einfühlsamen Gestaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis machte. Ein großes Lob und Dankeschön geht auch an die Landjugend Kamp, die mit ihrer musikalischen Begleitung für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgte und die Feier zu einem besonderen Ereignis machte. Ihr wart einfach spitze! Danke an alle, die dabei waren und diesen Tag zu etwas ganz Besonderem gemacht haben.





**Kärntner Linien**  
*Wir verbinden.*

**UMSTEIGERTAGE**

**Mit Gewinnspiel**  
Alle Infos online auf  
[kaerntner-linien.at](http://kaerntner-linien.at)

# Wir kommen wieder!

Die Umsteigertage der Kärntner Linien machen es möglich – Nutze das gesamte Angebot von Bus und Bahn in Kärnten von **16. bis 22. September** völlig kostenfrei und überzeuge dich von den Vorteilen. Eine Initiative des Verkehrsverbundes Kärnten und des Mobilitätsreferates des Landes Kärnten.

Keine Anrechnung auf gültige Zeitkarten möglich. Gilt nicht für Sonderverkehre.

[www.kaerntner-linien.at](http://www.kaerntner-linien.at)

## ■ Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung

Anfang Juni fand die Jahreshauptversammlung der Kinderfreunde Ortsgruppe Frantschach St. Gertraud in der Kneip'n in St. Gertraud statt. Neben den Vereinsmitgliedern konnten auch Bürgermeister Günther Vallant und Vizebürgermeisterin Nina Asprian als Ehrengäste begrüßt werden, die Grußworte an die Anwesenden richteten. Nach den Berichten der Vorsitzenden, des Kassiers und der Kontrolle wurde die Wahl in zwei Blöcken abgehalten. Im ersten Wahlgang wurde die Vorsitzende Anna-Maria Maier einstimmig gewählt, als Stellvertreterin wurde Sandra Kügel gewählt. Der restliche Vorstand und erweiterte Vorstand wurden dann im zweiten Wahlgang ebenfalls einstimmig gewählt. Mit den besten Wünschen an den neu gewählten Vorstand wurde dann die Sitzung geschlossen. Zum Ausklang der Jahreshauptversammlung gab es dann noch ein tolles Buffet, welches von Geschäftsführerin Claudia Brenner von der Kneip'n bereitgestellt wurde und von den anwesenden Mitgliedern und Ehrengästen genüsslich verspeist wurde. Bei guter Stimmung und vielen heiteren Momenten klang der Abend in geselliger Runde aus.



„Sei Helfer in der Not“



## Gottesdienst beim Zingerlekreuz





Die Sängerinnen und Sänger des MGV und gemischten Chores Frantschach St. Gertraud laden ganz herzlich zum Jubiläumsgottesdienst mit Diakon Thomas Felner ein.

60 Jahre Zingerle Kreuz,  
40 Jahre Helfer in der Not!

Sonntag, 10. August 2025  
um 11:00 Uhr  
Zingerlekreuz auf der Saualm

3. Sänger- und Musikantentreffen am 8. November in der artBOX



## ■ Generationenübergreifendes Frühstück in der Knusperstube

Die Bäurinnen und Bürgerinnen der Gemeinde Frantschach-St. Gertraud trafen sich zu einem gemeinsamen Frühstück, das Jung und Alt zusammenbrachte. Bei leckerem Essen wurde nicht nur ausgiebig gefrühstückt und geplaudert, sondern auch aufmerksam dem spannenden Vortrag von Siegrid Kainz zu „Rosis Wildkräuter“ gelauscht. Ein herzliches Dankeschön für den interessanten Einblick in die vielfältige Welt der Kräuter!



## ■ Tagesfahrt des Seniorenbundes ins Petzenland

Mitte Juni startete der Seniorenbund Frantschach – St. Gertraud zu einer gelungenen Tagesfahrt. Obmann Willi Darmann hieß dabei 46 begeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer herzlich willkommen. Mit dem Reisebus ging es nach Globasnitz, wo bei herrlichem Sommerwetter das beeindruckende „Märchenschloss Elberstein“ besichtigt wurde. Nach einer erholsamen Mittagspause im Restaurant am Pirkdorfer See folgte ein gemütlicher Spaziergang rund um den See. Anschließend lud Yoga-Lehrerin Anja Wagner zu einer mit viel Freude angenommenen Schnupperstunde „Sessel-Yoga“ ein. Dabei wurden Dehnübungen, Atemtechniken und rhythmische Bewegungen vorgestellt, die auch im Sitzen gut umsetzbar sind. Auf der Heimfahrt lud der Vorstand alle Teilnehmenden zu einer gemütlichen Jause im Gasthaus Jöbstl in St. Johann ein, um den gelungenen Ausflug gemeinsam ausklingen zu lassen. Ein herzliches Dankeschön gilt Gustl Vallant für die sorgfältige Organisation dieses schönen Tages, der sowohl das leibliche Wohl als auch die Gesundheit der Teilnehmer stärkte.



## ■ Einladung zum A1 Smartphone Stammtisch für die ältere Generation

Der Seniorenbund und die Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud laden zum kostenlosen A1 Smartphone Stammtisch ein. An zwei Vormittagen, am **26. und 27. August jeweils von 9-12 Uhr** im Gemeindeamt, erhalten Sie hilfreiche Tipps und Tricks für die optimale und sichere Nutzung Ihres Smartphones. Eigene Geräte können gerne mitgebracht werden. Einsteiger sind herzlich willkommen. Es besteht ausreichend Gelegenheit, Fragen zu stellen und sich über wichtige Aspekte der Sicherheit im Internet zu informieren. *Um Anmeldung bis Anfang August wird gebeten! Entweder bei Herrn Willi Darmann (Seniorenbund) unter 0664/9574515 oder bei Frau Eva Wölkart (Marktgemeinde) unter 04352/72180-13.*

## ■ Kelag errichtet neues Kraftwerk Hammer

Im Sommer 2025 beginnt die Kelag mit den Bauarbeiten für das neue Kraftwerk Hammer im Ortsgebiet von Frantschach-St. Gertraud. Das Krafthaus wird an der Stelle des bestehenden, alten Kraftwerkes Hammer neben dem denkmalgeschützten Hochofen in Frantschach errichtet. Dafür wird die Kelag das Unterwasser des bereits bestehenden Kraftwerkes Twimberg fassen und über eine zirka 2,5 km lange Druckrohrleitung zum Krafthaus leiten. Der neue Maschinensatz wird über eine Leistung von 1,7 MW verfügen und pro Jahr rund 7,5 Millionen Kilowattstunden Strom aus Wasserkraft erzeugen, das entspricht dem Bedarf von mehr als 2.100 Haushalten. Die Druckleitung mit einem Durchmesser von 1,8 m wird vorwiegend in die Packer Bundesstraße verlegt. Im Bereich des sogenannten Entenschnabels im Flussbett der Lavant wird die Kelag einen Rastplatz errichten, um diesen Ort in Zukunft attraktiver zu gestalten. Christian Rupp, Leiter Erzeugung und Technische Services der Kelag: „Es freut uns, dass wir dieses Projekt im Lavanttal umsetzen können, und darf mich bei den Verantwortlichen der Marktgemeinde, allen voran Bürgermeister Günther Vallant, für die konstruktive Zusammenarbeit bei der Entwicklung dieses Projektes recht herzlich bedanken.“ Bürgermeister Günther Vallant begrüßt das Projekt der Kelag: „Mit der Umsetzung des Kraftwerksbaues im Bereich Twimberger Graben bis zum Hochofen „Hammer“ wird in unserer lebenswerten Gemeinde ein weiteres wichtiges Infrastrukturprojekt umgesetzt. Neben der Verschönerung des Ortsteils „Hammer“ mit dem Abbruch desolater Gebäu-

desubstanz sowie der alten Wehranlage, werden mit einer neuen Fischaufstiegshilfe ökologische Begleitmaßnahmen gesetzt und somit eine der letzten Fischbarrieren beseitigt. Dieses Kraftwerksprojekt ist eine wichtige Maßnahme auf dem Weg zur Energiewende und wird von der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud gerne unterstützt.“ Die Kelag investiert rund 12,5 Millionen Euro in den Bau des neuen Kraftwerkes Hammer. Die Bauzeit für das neue Kraftwerk Hammer wird voraussichtlich 18 Monate betragen. Rund 20 Fachkräfte werden auf dieser Kraftwerksbaustelle beschäftigt sein. „Vor allem während der Verlegung der Druckrohrleitung wird es Verkehrsbehinderungen auf der Packer Bundesstraße geben, dafür ersuchen wir die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer schon heute um Verständnis“, sagt Christian Rupp.

Für Fragen und Anliegen der Bürger\*Innen von Frantschach-St. Gertraud ist während der Bauzeit Projektleiter Thomas Meixner unter der Telefonnummer 0676 8780 1033 erreichbar.



## GUTE AUSSICHTEN FÜR KELAG-KUNDEN

- ✓ **1.200 Euro Wärmepumpen-Prämie**  
für die Anschaffung einer Wärmepumpe
- ✓ **1.000 Euro Elektroauto-Prämie**  
für die Neuanschaffung eines E-Autos
- ✓ **500 Euro PV-Speicher-Prämie**  
für die Anschaffung eines PV-Speichers
- ✓ **300 Euro Wallbox-Prämie**  
für den Kauf im Kelag-Webshop
- ✓ **200 Euro THG-Bonus**  
für Kelag-Autostromkunden österreichweit



Alle Informationen zu diesen und weiteren Prämien finden Sie unter [kelag.at/prämien](https://kelag.at/prämien)

**kelag**

## ■ Muttertags- und Vatertagsfeier der Pensionisten in Prebl

Anfang Juni war es wieder soweit: Die Pensionistinnen und Pensionisten von Frantschach–St. Gertraud unternahmen ihren traditionellen Muttertags- und Vatertagsausflug. Mit dem Bus ging es zum Gasthaus Weberwirt in Prebl, wo alle herzlich willkommen geheißen wurden. Begrüßungsworte und Glückwünsche sprachen Ortsgruppen-Vorsitzende Romana Scharf, Bürgermeister Günther Vallant, Vizebürgermeisterin Claudia Arpa sowie Vizebürgermeisterin Nina Asprian. 125 Pensionistinnen und Pensionisten wurden von Küchenchef Wolfi zu einem köstlichen Essen eingeladen. Bei bester Bewirtung und gemütlicher Atmosphäre genossen alle den Nachmittag in vollen Zügen. Zur musikalischen Begleitung durch unsere Hausmusik Hilde und Pepi wurde auch kräftig das Tanzbein geschwungen. Nach einigen entspannten Stunden, fernab von Alltagsorgen, wurden alle wohlbehalten nach Hause zurückgebracht.



## ■ Windpark Bären - Bauarbeiten gestartet

Anfang Mai 2025 haben die Bauarbeiten für den Windpark Bären in unserer Marktgemeinde begonnen. Nach einer intensiven Planungs- und Genehmigungsphase sowie der Übernahme des Projekts durch das österreichische Familienunternehmen PÜSPÖK nimmt das Vorhaben nun sichtbare Formen an – ein bedeutender Schritt für unsere Gemeinde und die regionale Energiewende. Der Windpark Bären wird aus acht modernen Windrädern bestehen, die auf etwa 1.600 Metern Seehöhe saubere und regionale Energie erzeugen sollen. Aktuell werden die Zufahrtswege saniert und neue Wege gebaut. Auch die interne Verkabelung hat begonnen. Experten begleiten das Projekt sorgfältig, um den Schutz von Natur und Umwelt sicherzustellen. Bis Herbst 2025 sind weitere Arbeiten geplant: Dazu zählen der Ausbau der Wege, die Fertigstellung der internen Verkabelung sowie der Bau der Fundamente für die Windräder. Gleichzeitig werden Maßnahmen zum Natur- und Artenschutz umgesetzt, wie Rückzugsräume und Biotop-Schonungen. Die externe Anbindung an das Umspannwerk Wolfsberg wird ebenfalls hergestellt. Die Inbetriebnahme des Windparks ist spätestens Anfang 2027 vorgesehen. Wir möchten transparent informieren und stehen für Ihre Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Sie erreichen die Projekt-Ombudsstelle unter [info@puespok.at](mailto:info@puespok.at) (Betreff: Windpark Bären). Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und freuen uns auf den weiteren Austausch!

## ■ Muttertagsfeier auf der Weinebene

Ende Mai lud der Seniorenbund Frantschach-St. Gertraud zur diesjährigen Muttertagsfeier auf die Weinebene ein. Die Organisation lag – wie schon in den vergangenen Jahren – in den bewährten Händen von



Marlies und Franz Klösch, die für einen stimmungsvollen und reibungslosen Ablauf sorgten. Den feierlichen Auftakt bildete eine besinnliche Maiandacht bei der Pauluskapelle, gestaltet von unserem Pfarrer Mag. Piotr Tomecki. Mit liebevoll ausgewählten Texten und Liedern stimmte er die 44 Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf diesen besonderen Tag ein. Im Anschluss ging es zur Göslerhütte, wo ein köstliches Mittagessen serviert wurde. Bei guter Stimmung trug unser Mitglied Edith Kienzl heitere Gedichte vor und präsentierte interessante Rückblicke in die Geschichte der Großfamilien im Lavanttal. Besonders beeindruckend: Im Jahr 1958 wurden laut Statistik 97 Mütter mit jeweils zehn Kindern gezählt – und sogar je eine Mutter mit 20 bzw. 22 Kindern! Bei Kaffee und Kuchen klang der Nachmittag gemütlich aus. Auch wenn das Wetter sich an diesem Tag eher von seiner regnerischen Seite zeigte, tat dies der herzlichen Atmosphäre und der Wertschätzung gegenüber unseren Müttern keinen Abbruch. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses besonderen Tages beigetragen haben!

## ■ Neuer Druckunterbrecherschacht in Untergösel

In Untergösel, im Bereich vlg. Lackner, wurde kürzlich ein neuer Druckunterbrecherschacht eingebaut. Der bisherige Schacht aus Ort beton, der bereits seit den 1980er-Jahren in Betrieb war, wurde dabei außer Dienst gestellt. Besonders erfreulich: Die gesamten Arbeiten wurden von unserem engagierten Bauhofteam im laufenden Betrieb durchgeführt. Dadurch konnten wir auf eine externe Vergabe verzichten und die Kosten um rund 50 % reduzieren. Ein großes Dankeschön an unser Bauhofteam für den raschen und professionellen Einsatz! Gerade in Zeiten stark steigender Bau- und Materialpreise ist es uns ein Anliegen, mit Augenmaß zu wirtschaften und die finanziellen Belastungen für unsere Gebührenzahler\*innen möglichst gering zu halten.



## ■ Sportlicher Ehrgeiz und Fairness beim 1. Boccia-Turnier 2025

Mitte Mai fand das erste Boccia-Turnier des Jahres bei den Pensionisten in Frantschach-St. Gertraud statt. Insgesamt 17 Mannschaften stellten sich der sportlichen Herausforderung. Organisiert wurde das Turnier von unseren erfahrenen Spielern Willi Krejza und Peter Bojer, unterstützt von einem engagierten Team. Für einen fairen und reibungslosen Ablauf sorgte Schiedsrichter Johann Tatschl, gemeinsam mit Landespräsident und Bezirksvorsitzendem Dieter Hacker. Mit großem Einsatz, viel Kampfgeist und vorbildlicher Fairness lieferten sich die Teilnehmer spannende Spiele. Die Gewinner durften sich über attraktive Preise freuen – darunter reich gefüllte Geschenkkörbe, Jausenbretter mit köstlicher Jause, Wanderstöcke und vieles mehr. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Sponsoren für ihre großzügige Unterstützung! Den ersten Platz sicherten sich Peter Bojer und Willi Krejza, gefolgt von Maria und Rudolf Pirker auf dem zweiten Platz sowie Hermine und Franz Krobath, die den dritten Platz belegten. Die Siegerehrung wurde feierlich durchgeführt von den beiden Vizebürgermeisterinnen Claudia Arpa und Nina Asprian, Gemeinderätin Christine Loibnegger, Landespräsident Dieter Hacker sowie der Ortsgruppenvorsitzenden Romana Scharf und ihren Stellvertretern. Ein großes Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieser rundum gelungenen Veranstaltung beigetragen haben!



## ■ „Kartenspiel, Spaß und Osterschinken – das Preisschnapsen der Pensionisten“

Anfang April war es wieder so weit: In Frantschach-St. Gertraud trafen sich 32 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum beliebten Osterschinken-Preisschnapsen der Pensionisten. Die Sieger des Turniers standen schnell fest, und es gab zahlreiche erfreuliche Ergebnisse: Neben den Gewinnern wurden auch vier Osterkörbe unter den übrigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern verlost, die sich ebenfalls über schöne Preise freuen konnten: Vizebürgermeisterin Nina Asprian war ebenfalls zu Gast und nutzte die Gelegenheit, allen Anwesenden schöne Osterfeiertage zu wünschen. Auch Gemeinderat Günther Traußnig-Ruthardt nahm aktiv am Spiel teil und versuchte sein Glück. Ein großes Dankeschön gilt der Ortsgruppenvorsitzenden Romana Scharf, Kassier Wilhelm Krejza sowie dem gesamten Organisationsteam für die ausgezeichnete Durchführung dieses geselligen Nachmittags.



## ■ Tagesausflug mit viel Spaß und guter Stimmung

Mitte Mai ging es für die Pensionist\*innen von Frantschach-St. Gertraud wieder auf einen Tagesausflug. Die Reise führte sie mit dem Bus zunächst zum Schloss Elberstein in Globasnitz. Dort erzählte der Besitzer und Erbauer Johann Elbe in einem spannenden Vortrag von der Entstehung des Schlosses und wie er sich damit seinen Lebenstraum erfüllt hat. Der gelernte Tischler hat vom Fundament bis ins kleinste Detail alles eigenhändig gebaut. Anschließend konnten die Teilnehmer\*innen das beeindruckende Schloss besichtigen. Weiter ging es zur Petzenbahn, mit der die Gruppe bequem per Gondel auf den Berg fuhr. Im Panoramarestaurant genossen alle ein leckeres Mittagessen. Nach dem Essen gab es zwei Möglichkeiten: Mit dem Bergführer Charlie die Petzenkapelle zu besichtigen oder einen Spaziergang rund um den Petzenspeichersee zu unternehmen. Nach einigen gemütlichen Stunden im Panoramarestaurant trat die Gruppe die Heimreise an. Ein herzlicher Dank gilt unserer Reiseleitung Roswitha Krejza für die perfekte Organisation und die gelungene Programmgestaltung. Ebenso bedanken wir uns bei Ortsgruppen-Vorsitzender Romana Scharf und Kassier Willi Krejza für ihre Unterstützung. Es war ein rundum gelungener Tagesausflug!



### *Es gibt keinen Weg zum Glück. Glücklichsein ist der Weg (Buddha)*

Herzlichen Glückwunsch allen unseren Gemeindegürgern und Gemeindegürgerinnen, die die besonderen Geburtstage 80 Jahre, 85 Jahre, 90 Jahre und viele weitere Geburtstage gefeiert haben!

## Herzlich willkommen!



**Magdalena Tengg**  
Eltern: Stefanie Tengg  
und Daniel Waldhauser,  
St. Gertraud



**Linda Maria Sturm**  
Eltern: Corina und  
Lucas Sorger-Sturm,  
Zellach

### *Dem Auge fern, dem Herzen nah...*

Wir gedenken unserer kürzlich verstorbenen Gemeindegürgern und Gemeindegürgerinnen.

**Maria Kriegl • Albert Weinberger • Franz Soinegg  
• Johann Hinteregger • Adelheid Weinberger  
• Johanna Tripolt • Maria Soinegg • Gislinde Kraiger  
• Maria Käfer • Regina Maier • Karl Poms**



**Herzliche Einladung zum  
A1 Smartphone Stammtisch.  
FRANTSCHACH-ST.GERTRAUD A1  
Marktgemeinde Sitzungssaal  
St. Gertraud 1, 9413 Frantschach-St. Gertraud**

**Handy  
Kurs**

**Dienstag, 26. August 2025**

**09:00–12:00**

**Handy  
Kurs**

**Mittwoch, 27. August 2025**

**09:00–12:00**

**Tipps & Tricks zur optimalen und sicheren Nutzung  
des Smartphones.**

- ✓ Dauer der Veranstaltung rund drei Stunden
- ✓ Interessante Infos zum Thema Sicherheit im Netz
- ✓ Genügend Zeit, um Fragen zu stellen
- ✓ Bringen Sie Ihr eigenes Smartphone mit!
- ✓ Teilnahme ist kostenlos
- ✓ max. 15 Teilnehmer\*innen
- ✓ Einsteiger sind herzlich willkommen!

Anmeldungen bis Anfang August bei:  
SB Obmann Willi Darmann: 0664/9574515  
Marktgemeinde Eva Wolkart: 04352/7218013

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

**Willi Darmann**  
SB OG Obmann

**Albert Wutscher**  
SB LO-Stv. Bezirksobmann

**Günther Vallant**  
Bürgermeister

## Veranstaltungen & Termine

### JULI

- 09.07. Sitzung des Gemeinderates**  
17:00 Uhr | Veranstaltungszentrum artBOX
- 15.07. Bewegt im Park | Walking mit aktiver Bewegung**  
08:30 – 09:30 Uhr | Generationenpark Frantschach
- 22.07. Bewegt im Park | Walking mit aktiver Bewegung**  
08:30 – 09:30 Uhr | Generationenpark Frantschach
- 29.07. Bewegt im Park | Walking mit aktiver Bewegung**  
08:30 – 09:30 Uhr | Generationenpark Frantschach

### AUGUST

- 05.08. Bewegt im Park | Walking mit aktiver Bewegung**  
08:30 – 09:30 Uhr | Generationenpark Frantschach
- 10.08. Gottesdienst beim Zingerlekreuz**  
11:00 Uhr | Saualm
- 12.08. Bewegt im Park | Walking mit aktiver Bewegung**  
08:30 – 09:30 Uhr | Generationenpark Frantschach
- 19.08. Bewegt im Park | Walking mit aktiver Bewegung**  
08:30 – 09:30 Uhr | Generationenpark Frantschach
- 22.08. 122 BPM Disco**  
20:00 | Rüsthaus der FF Frantschach-St. Gertraud
- 23.08. Familien Badefahrt der Bauernschaft nach Grado**  
06:00 Uhr | Anmeldung erforderlich!
- 24.08. Rüsthaus Einweihung**  
09:00 Uhr | Rüsthaus der FF Frantschach-St. Gertraud
- 26.08. Bewegt im Park | Walking mit aktiver Bewegung**  
08:30 – 09:30 Uhr | Generationenpark Frantschach
- 26.08. A1 Smartphone Stammtisch**  
09:00 – 12:00 Uhr | Gemeindeamt
- 27.08. A1 Smartphone Stammtisch**  
09:00 – 12:00 Uhr | Gemeindeamt

### SEPTEMBER

- 02.09. Bewegt im Park | Walking mit aktiver Bewegung**  
08:30 – 09:30 Uhr | Generationenpark Frantschach
- 12.09. Eröffnung – Kindergarten**  
ab 13:00 Uhr | Tag der offenen Tür  
14:30 Uhr | Festakt und Eröffnung im neuen  
Kindergarten mit anschließendem gemütlichem  
Beisammensein (für Speis und Trank ist gesorgt)



**JETZT NEU!**  
**GOOD NEWS**  
AUS KÄRNTEN

[www.kärntenportal.at](http://www.kärntenportal.at)





Die Kameradschaft der  
FF Frantschach-St. Gertraud  
lädt



am 22. August 2025 zur

# 122 BPM Disco



Einlass 20:00  
Beginn 21:00



Rüsthause der FF  
Frantschach-St. Gertraud




Blackout

Eintritt an beiden Tagen nur mit gültiger Eintrittskarte oder Eintrittsband!

VVK 7€  
AK 10€

am 24. August 2025 zur

# Rüsthause Einweihung

Mit Hüpfburg für die Kinder!



9:00 Einmarsch der Wehren  
10:00 Beginn des Festaktes  
11:30 Frühshoppen



Musik von den



Parkmöglichkeit am  
Parkplatz der Fa.  **mondi**









A smiling man with short brown hair is wearing a dark green FES jacket. He is holding a blue and black cordless drill over his right shoulder. The jacket has the FES logo and the text 'GmbH' and 'ALUMINUM ELECTRIC SYSTEMS' on the left chest. There is a blue stripe on the right chest. The background is white with a teal vertical bar on the left.

Mmmh...  
**KnusperStube**

## HAUSGEMACHTES EIS

Entdecke unsere  
verschiedenen Sorten und  
Eisbecher,  
erhältlich im Knusperstube  
Café St. Gertraud!

9413 St. Gertraud 11  
05 9413 200  
office@knusperstube.at



„Wir l(i)eben Natursteine...“



## Marmor - Granit - Natursteine

**Verkauf - Lieferung - Montage  
Beratung - Planung**

Küchenarbeitsplatten • Grabsteine und  
Inschriften • Böden • Grabschmuck •  
Fensterbänke • Stiegen • Terrassen

St. Gertraud 5a | 9413 St. Gertraud  
Telefon: +43 676 / 69 35 051  
E-Mail: office@tt-natursteine.at



**www.tt-natursteine.at**



Bei unserem Sortiment  
ist sicher auch für Sie  
etwas Passendes dabei!